

Statistik informiert ...

Nr. 37/2008

11. April 2008

Seeschifffahrt in Schleswig-Holstein 2007 42 Mio. Tonnen umgeschlagen und 16 Mio. Fahrgäste befördert

Der **Seegüterumschlag** in den Häfen Schleswig-Holsteins hat 2007 mit 41,7 Mio. Tonnen (t) einen neuen Rekord erreicht. Das Ergebnis des Vorjahres wurde um 12,2 Prozent übertroffen.

Wie das Statistikamt Nord mitteilt, ist der Lübecker Hafen mit einer Umschlagmenge von 22,2 Mio. t (plus 5,3 Prozent) umschlagstärkster schleswig-holsteinischer Hafen, gefolgt von Brunsbüttel (9,7 Mio. t, plus 53,1 Prozent), Puttgarden (4,3 Mio. t, plus 13,3 Prozent) und Kiel (3,0 Mio. t, minus 2,4 Prozent). Auf diese vier Häfen entfielen 93,8 Prozent des Gesamtumschlags aller 30 Seehäfen des Landes.

Mehr als 30 Mio. t (72,3 Prozent des Gesamtumschlags) wurden im Verkehr mit den Ostseeanrainern befördert, darunter mit schwedischen Häfen (12,5 Mio. t, plus 5,6 Prozent), mit Finnland (8,1 Mio. t, plus 9,3 Prozent), mit Dänemark (4,7 Mio. t, plus 14,0 Prozent) und mit Russland (2,1 Mio. t, plus 121 Prozent).

Der **Fährverkehr** hat im nördlichsten Bundesland traditionell die größte Bedeutung. Rund 64 Prozent des Gesamtumschlags, das sind 26,7 Mio. t, wurden von Ro-Ro-Schiffen und Fährschiffen transportiert, das sind 7,8 Prozent mehr als 2006. Die drei umschlagstärksten Fährhäfen sind Lübeck (19,9 Mio. t, plus 7,9 Prozent), Puttgarden (4,3 Mio. t, plus 13,3 Prozent) und Kiel (2,1 Mio. t, minus 1,7 Prozent).

Der **Gütertransport in Containern** entwickelte sich unverändert positiv. 3,2 Mio. t wurden in insgesamt 169 243 Containern transportiert, das sind 16 Prozent mehr Güter als im Vorjahr. Auf 20-Fuß-Einheiten (TEU) umgerechnet wurden 276 969 Behälter umgeschlagen (minus 2,1 Prozent gegenüber 2006).

Zusätzlich zum Gewicht der umgeschlagenen Güter betragen die Eigengewichte der Ladungsträger (zum Beispiel Container und Fahrzeuge) mehr als 19,8 Mio. t. Einschließlich dieser Eigengewichte betrug der Gesamtumschlag der Seehäfen des Landes 61,6 Mio. t. Zum Vergleich: Der

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057

Hamburger Hafen kam 2007 einschließlich der Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge auf einen Gesamtumschlag von 140,3 Mio. t.

Im **Personenverkehr** per Seeschiff wurden in Schleswig-Holstein 2007 rund 15,8 Mio. Fahrgäste gezählt, 1,3 Prozent mehr als im Vorjahr. Die meisten Passagiere (7,1 Mio. Personen) wurden im Fährhafen Puttgarden befördert (plus 4,1 Prozent), gefolgt von Kiel (1,6 Mio. Personen entsprechen plus 5,7 Prozent) und Dagebüll (1,5 Mio. Personen entsprechen minus 2,9 Prozent).

Ansprechpartner:

Peter Lange
Telefon: 040 42831-1819
E-Mail: peter.lange@statistik-nord.de